



FISI *blatt*



NR. 02. März 2026, nächster Redaktionsschluss 15. März 2026

Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach, 043 433 10 80, gemeinde@fisibach.ch, www.fisibach.ch

Aktuelles aus der Verwaltung und dem Gemeinderat

GRÜNGUTJAHRESVIGNETTE

Ab März beginnt wieder die wöchentliche Abfuhr des Grüngutes. Bis dahin ist es nötig, dass die neue Jahresvignette am Grüngutcontainer angebracht ist. Jahresvignette und Einzelmarken erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder via unseren Online-schalter.

Grüngut-Einzelmarken können zudem im Volg und der Landi Weiach erworben werden.

SCHIESSDATEN MÄRZ - ANLAGE HASLI

An folgendem Datum wird geschossen:

7. März, 13.00 - 15.00 Uhr

PAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

Die Papier- und Kartonsammlung wird am **14. März 2026**, wie im Abfallkalender aufgeführt, stattfinden. Das Altpapier muss am Sammeltag bis spätestens 9.00 Uhr, in gut verschnürten Bündeln, bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dem Altpapier kein Abfall (Plastik, Alufolie, etc.) beigelegt ist. Karton muss separat gebündelt werden.

Muldenstandort: Parkplatz Chilewis.

EINHALTUNG RUHEZEITEN

Der Frühling steht vor der Tür und die Gartensaison beginnt. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass gemäss geltendem Polizeireglement § 9 von 12.00 – 13.00 Uhr und von 22.00 – 06.00 Uhr sämtliche lärmintensive Verrichtungen, insbesondere das Rasenmähen sowie der Einsatz anderer lärmiger Maschinen und Werkzeuge im Freien verboten sind. An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen sind lärmerzeugende Arbeiten im Freien, in Werkstätten, Fabriken und anderen gewerblichen Arbeitslokalen verboten. Zulässig sind nicht aufschiebbare landwirtschaftliche Tätigkeiten.

ZURÜCKSCHNEIDEN VON ÜBERHÄNGENDEN BÄUMEN UND STRÄUCHERN.

Alle Anwohner von Strassen sind gebeten, gemäss § 110 BauG überhängende Äste auf die Höhe von mindestens 4.50 m über Strassen und 2.50 m über Gehwegen zurückzuschneiden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss bei Pflanzungen, Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenabzweigungen die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0.80 m bis 3.00 m gewährt bleiben. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen mit einem Abstand von mindestens 2.00 m ab Fahrbahnrand zugelassen. Das Zurückschneiden hat bis spätestens Ende Mai 2026 zu erfolgen. Nach diesem Zeitpunkt ist das Gemeindewerk berechtigt, ins Strassen- und Gehweggebiet hineinwachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste ohne weitere Anzeige auf Kosten des Grundeigentümers zurückzuschneiden. Für allfällige Schäden beim Beschneiden an stark überhängenden Pflanzen und Bäumen kann das Gemeindewerk nicht haftbar gemacht werden.

GARTENMATERIAL / NEOPHYTEN

Jegliches Liegenlassen oder Deponieren von Fremdmaterial/ Gartenabfällen/ Rückschnitten und Mähgut im Gewässerraum und Wald ist verboten. Dieses «Entsorgen» gilt als Littering und wird im besten Fall von den Verursachern umgehend entfernt. Falls die Gemeinde die Entsorgung in Auftrag geben muss, werden die Kosten den Verursachern weiterverrechnet.

Mit diesem Verbot soll vor allem die Ausbreitung von Neophyten verhindert werden.

Besten Dank für Ihre Unterstützung.

AUS DEM EINWOHNERDIENST

EINWOHNERTOTAL (STAND 15.02.2026): **596**

ZUZUG

Selina Ramsperger & Ramon Burger, Hinterdorf 3

GEBURT

Wir gratulieren Sabrina Brühwiler zur Geburt ihrer Tochter, Aurora Solea, am 13.01.2026.

HOCHZEITS-JUBILÄEN

Der Gemeinderat gratuliert:

Ursula & Richard Häfeli, am 04.03.2026

Elfriede & Johann Zimmermann, am 23.03.2026

Zum goldenen Hochzeitstag

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden persönliche Daten nur mit Einwilligung publiziert)

AUS DEM GEMEINDERAT

URNENÖFFNUNG AM 8. MÄRZ 2026, EIDGENÖSSISCHE VOLKSABSTIMMUNG

Die Urne ist am Abstimmungssonntag (Gemeindehaus), 8. März 2026 von 9.30 bis 10.00 Uhr geöffnet.

Stimmberechtigt sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr erreicht haben, in der Gemeinde wohnen und nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.

ORTSBÜRGER- & GEMEINDEVERSAMMLUNG

Aus organisatorischen Gründen bleibt der zeitliche Ablauf sowie die Reihenfolge der Ortsbürger- & Gemeindeversammlung auch in Zukunft wie gewohnt bestehen.

MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES WINTERDIENSTES

Aufgrund diverser Reklamationen aus der Bevölkerung zum Winterdienst, hat der Gemeinderat das Gespräch mit den Verantwortlichen gesucht und auf verschiedene Punkte aufmerksam gemacht. Folgende Massnahmen wurden beschlossen: Es findet kein reduzierter Winterdienst mehr statt und ab nächster Saison wird wieder ein herkömmlicher Salzstreuer anstelle von Sole verwendet. Weitere Punkte wurden bilateral vereinbart, bzw. schriftlich festgehalten. Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass sich die Situation nun verbessern wird.

VERFAHREN ZUR GENEHMIGUNG EINER ÄNDERUNG DES BETRIEBSREGLEMENTS, EINSPRACHE

Der Gemeinderat hat im Verfahren zur Genehmigung der Änderung des Betriebsreglements 2014 / 2017 beim Bundesamt für Zivilluftfahrt deponiert, dass er seine Einsprache vom 2018 bestätigt und daran festhält.

TEILSPERRUNG DER DORFSTRASSE INFOLGE REINIGUNGSARBEITEN AN DER KANALISATION

Im Rahmen der KTV-Aufnahmen der Gemeindekanalisation (GEP 2. Generation) wurde im Mischabwassernetz in der Haltung 29–30 auf den letzten 5 m vor Schacht Nr. 30 harter Beton festgestellt, der die Leitung zu rund drei Vierteln verfüllt. Die Reinigung des Schachtes wird an die Firma Novaline AG in Auftrag gegeben. Aus diesem Grund kann während kurzer Zeit ein Abschnitt der Dorfstrasse nicht befahren werden. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung, die Signalisation und Umleitung zu beachten und dankt für das Verständnis.

BADI BETREUUNG / KÜNDIGUNG

PATRICK JUNDT

Patrick Jundt hat seine Anstellung als Betreuer der Badi Fisibach gekündigt. Wir danken ihm für seine Arbeit. Der Gemeinderat ist nun auf der Suche nach einer Neubesetzung der Stelle. Details entnehmen Sie bitte der Stellenausschreibung.

ANSTELLUNG RICHARD ANGEHRN ALS BETREUER DER GEMEINDESAMMELSTELLE "SCHULHAUSSTRASSE"

Die Gemeinde Fisibach konnte Richard Angehrn per 1. Januar 2026 als Betreuer der Gemeindegammelstelle "Schulhausstrasse" gewinnen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei seiner Arbeit.

ANSTELLUNG SIRA ZIMMERMANN ALS STV. BETREUERIN DER GEMEINDESAMMEL- STELLE "SCHULHAUSSTRASSE"

Sira Zimmermann konnte übernehmen per 1. Februar 2026 die Stelle als Stv. Betreuerin der Gemeindegammelstelle "Schulhausstrasse". Auch sie begrüssen wir herzlich und wünschen ihr alles Gute.

Informationen zum RSA-Vertrag mit der Gemeinde Weiach

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Fisibach

Seit zehn Jahren besuchen die Kinder aus Fisibach und dem Ortsteil Kaiserstuhl (Gemeinde Zurzach) den Kindergarten und die Primarschule in Weiach (ZH). Sie machen aktuell rund ein Drittel der 260 Schulkinder aus. Der Gemeinderat Weiach hat entgegen der Empfehlung der Schulpflege Weiach entschieden, dass er am 8. März die Auflösung der Anschlussverträge dem Stimmvolk zur Abstimmung vorlegen wird. Dies hat er am 5. Dezember 2025 mittels Medienmitteilung bekanntgegeben. Die Aargauer Gemeinden wurden kurz zuvor, unter Einhaltung einer Auskunftsperre, über die bevorstehende Bekanntgabe informiert.

Wieso strebt der Gemeinderat Weiach eine Kündigung an?

Kritisiert wird insbesondere die mangelnde Kostendeckung. Die Primarschule Weiach erhält aufgrund des Regionalen Schulabkommens (RSA = Staatsvertrag) einen Pauschalbetrag pro auswärtigem Schulkind. Den Betrag, der für alle angeschlossenen Kantone gleich ist, legt die Nordwestschweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz alle zwei Jahre neu fest.

Mit den aktuellen Beträgen kann die Schule Weiach, die gemäss RSA vorgesehenen 85 Prozent der durchschnittlichen Nettoausbildungskosten, nicht decken. Gemäss externer Analyse werden, je nach Jahresrechnung, diese gar stark unterschritten. Die 85 Prozent kommen zustande, da ein sogenannter Standortvorteil abgezogen wird. Dies, weil die Schule mit den Kindern aus dem anderen Kanton, beispielsweise bestehende Klassen auffüllen und die Schule im eigenen Dorf somit stärken kann.

Die Weiacher Schulpflege hat bisher argumentiert, dass die Abkommen und die Beiträge laufend überprüft würden und für die Schule einen Gewinn, oder zumindest eine klare Reduktion der Kosten pro Schüler und Schülerin bewirken. Zudem weist sie wiederholt darauf hin, dass es abgesehen von den Schulgeldern, auch nicht oder nur schlecht messbare, positive Faktoren für die Schule Weiach gibt. Eine grössere Schule kann in vielen Bereichen mehr schulische Angebote bieten und zudem ein interessanter Arbeitgeber für Vollzeit- wie auch Teilzeitpensen sein.

Kritiker stellen sich immer wieder auf den Standpunkt, dass die Beiträge, Schulgelder aus dem Aargau (RSA) nicht kostendeckend seien.

Kostendeckend bedeutet, Gesamtkosten (Vollkosten) geteilt durch Anzahl Schulkinder. Diese Aussage ist grundsätzlich richtig und wird nicht in Abrede gestellt. Denn dies ist und war nie die Voraussetzung beim RSA. Im RSA-Vertrag spricht man, wie oben beschrieben, von den vorgesehenen 85 Prozent die gedeckt sein sollten. Eine Schule im RSA nimmt somit in Kauf, dass nicht die Vollkosten zu 100% gedeckt werden, dafür aber wie ausgeführt, andere Vorteile zum Tragen kommen.

„Vollkosten sind die gesamten Kosten die beim Betrieb einer Schule anfallen. Grenzkosten bezeichnen hingegen nur die zusätzlichen Kosten die entstehen, wenn einzelne Schüler mehr oder weniger an der Schule sind. Das betrifft in der Regel nur die variablen Kosten, da sich die Fixkosten bei kleinen Änderungen nicht verändern.“

Eine 2025 publizierte Analyse zeigte schliesslich, dass die Schulkinder aus dem Aargau (z.B. Im Jahr 2023) für ein Defizit von rund 260'000 Franken sorgten. Dies, weil die Bildungskosten in den vergangenen Jahren generell stetig angestiegen sind. Sie werden sich leider auch in Zukunft weiter verteuern. Der Kanton Zürich hat vor Kurzem die Stundenpauschale für Lehrpersonen erhöht, was folglich zu weiteren Kostensteigerungen im Bildungswesen führen wird.

Der Gemeinderat Fisibach stellt sich auf den Standpunkt, dass die 85 Prozent der durchschnittlichen Nettoausbildungskosten gemäss RSA-Staatsvertrag, durch die Kantonalen Bildungsdirektionen sichergestellt werden müssen. Mitunter dieser Voraussetzung zur Kostengarantie, hat die Gemeinde Weiach, wie auch die Sekundarschulgemeinde Stadel, dem Beitritt ins RSA zugestimmt.

Situation Oberstufe Stadel:

Die Fisibacher Jugendlichen besuchen momentan die Oberstufe in Stadel und das Gymnasium in Bülach. Obwohl dies unabhängig von der Abstimmung in Weiach „theoretisch“ auch in Zukunft möglich sein sollte, wäre dies in der Praxis schwierig umzusetzen und von Stadel vermutlich auch nicht akzeptiert. Denn der Übertritt von der sechsten Klasse in die Oberstufe ist ein sehr intensiver schulischer Prozess. Betrachtet man den sozialen Aspekt, würde dies für die Jugendlichen bedeuten, dass sie von den Klassen-Gspändli, mit welchen sie seit dem Kindergarten bis und mit der 6. Klasse zusammen waren, getrennt würden.

Finanzierung der Sek Stadel:

Bei der Oberstufe «Sekundarschule Stadel» wird ein sehr sozialer Verteilschlüssel unter den vier Vertragspartnern angewendet. Gemeinden mit höherer ‚Steuerkraft‘ zahlen mehr an die Gesamtschulkosten und Investitionen als steuerschwächere Gemeinden. In dieser Gleichung sind deshalb Bachs, Stadel und die Gemeinde Weiach die grossen Profiteure, da die Gemeinde Neerach rund 70% der Vollkosten trägt.

Abstimmung vom 8. März 2026:

Es wird befürchtet, dass das Weiacher Stimmvolk aufgrund unausgewogener Abstimmungsinformationen, der Empfehlung der Exekutive folgt und die Auflösung der Verträge beschliesst. Trotz nicht absehbarer finanzieller Konsequenzen für die Weiacher Steuerzahlenden.

Tritt dieser Fall ein, folgt gemäss Anschlussvertrag zum RSA, eine dreijährige Übergangszeit. In dieser Zeit werden die Kinder aus Fisibach und dem Ortsteil Kaiserstuhl (Zurzach) weiterhin in Weiach eingeschult, wo sie ihre Schulzeit auch beenden werden.

Der Gemeinderat Fisibach setzt sich weiterhin mit sehr viel Engagement und Herzblut für die weiterführende, gute Zusammenarbeit mit der Schule Weiach und Sek. Stadel ein.

Schulweg:

Dem Gemeinderat ist die grosse Bedeutung der partnerschaftlichen Schullösung mit Weiach/Stadel bewusst. Der Schulweg ist überschaubar und ab der ersten Klasse gut selbstständig zu bewältigen. Mit Bus oder Velo, auf dem sicheren Radweg, ist es möglich, dass die Kinder auch in ihrer Freizeit die sozialen Kontakte zu ihren ‚Gspändlis‘ pflegen können.

Würden die Kinder die Schule in Rekingen bzw. Zurzach oder Siglistorf besuchen, wäre dies nicht mehr so einfach möglich. Zudem ist in der aktuellen Phase nicht bekannt, ob die Kinder aus Kaiserstuhl und Fisibach über Mittag nach Hause kommen könnten. Der Gemeinderat Fisibach erachtet diese Möglichkeit jedoch als essenziell und nicht verhandelbar. Denn abgesehen von der besseren Regenerationsphase der Kinder, würde auch die Wahlfreiheit der Eltern über einen möglichen Besuch des Mittagstisches ausser Kraft gesetzt werden und eine zusätzliche finanzielle Belastung der Familien verursachen.

Wie weiter?

Wohl oder übel müssen wir den 8. März 2026 abwarten und anschliessend zusammen mit allen beteiligten Partnern die weiteren Schritte besprechen. Zudem wird ein ‚Runder-Tisch‘ mit den beiden Bildungsdirektionen angestrebt.

Wir können Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen, wo der Schulstandort für die Fisibacher Kinder in Zukunft sein wird. Aber Sie können sicher sein, dass wir alles in unserer Machtstehende tun und alle möglichen und realistischen Optionen prüfen werden.

Im Namen des Gemeinderates

Yves Niedermann, Gemeindeammann

Für die Gemeinde suchen wir per sofort:

**eine hauptverantwortliche Mitarbeiterin oder
einen hauptverantwortlichen Mitarbeiter für die Badi-Betreuung**

- Betreuung der technischen Anlage
- Tägliche Kontrolle der Sanitären Anlagen (Reinigung)
- Tägliche Messung der Wasserqualität (während Saison 3x täglich)
- Unterhalt der Anlage und Pflege der Umgebung
- Administratives (Führen Kontrollblätter Wassermessung und Reinigungspläne)

Ihr Anforderungsprofil:

- Vorzugsweise Einwohnerin oder Einwohner von Fisibach
- Zuverlässige, flexible und belastbare Persönlichkeit
- Pragmatische, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität für Arbeitseinsätze
- Vorzugsweise Kenntnisse in Betriebsunterhalt
- Handwerklich geschickt für kleinere Reparaturaufgaben

Wir bieten:

- Stundenlohn

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die
Gemeindekanzlei Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne der Ressortinhaber Raphael Meier,
Tel. 079 397 88 21 zur Verfügung.

Häckseldienst Frühling 2026

Wann: Montag, 13. April 2026

Wo: Das Schnittgut bitte bis am **Montag, 13. April 2026** um **08.00 Uhr** auf gut befestigtem Boden und frei von anderen Materialien bereitstellen. Damit die Zufahrt und das Halten für den Transporter problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

Was: Das Schnittgut wird zu Energiehackschnitzeln verarbeitet und soll deshalb mehrheitlich verholzt sein → Schnittgut von Sträuchern und Bäumen, **frei von Rasenschnitt oder anderen Garten- und Küchenabfällen sowie Neophyten (Sommerflieder, Kirschlorbeer, Essigbaum, etc.)**

Anmeldung: bis spätestens **6. April 2026**, später eingegangene Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

---✂✂✂-----

ANMELDUNG für den Häckseldienst vom

Montag, 13. April 2026

Name, Vorname:

Strasse, Hausnummer:

Telefonnummer:

Unterschrift:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass sich im Schnittgut kein Grüngut, keine Küchenabfälle und keine Neophyten befinden. Ich nehme zur Kenntnis, dass im andern Fall das Material nicht abgeführt wird.

Bis spätestens am 7. April 2026 einsenden

an die Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach oder per E-Mail
an: gemeinde@fisibach.ch

PRIMARSCHULE WEIACH



Ein Beitrag von Tanja Wenk

Fachlehrperson 1./2. Klassen

«Kopf, Herz und Hand sollen gemeinsam gebildet werden.»

Johann Heinrich Pestalozzi



Ich freue mich immer besonders, wenn im Schulalltag neben dem Lernen auch Platz für Kreativität ist. Gerade in der 1. Klasse ist es schön zu sehen, wie Kinder mit ihren Händen arbeiten, ausprobieren dürfen und so ganz nebenbei viel lernen. Deshalb haben wir in den letzten Wochen im Unterricht mit Ton gearbeitet.

Für viele Kinder war es etwas ganz Neues – und dementsprechend gross war die Begeisterung. Besonders viel Spass machte ein Ton-Postenlauf, bei dem die Kinder an verschiedenen Stationen unterschiedliche Techniken ausprobieren konnten. So konnten sie den Ton auf vielfältige Weise kennenlernen und erste Erfahrungen im Modellieren sammeln.

Mit viel Freude und Eifer haben wir anschliessend begonnen, ein persönliches Türschild sowie kleine Tierfiguren zu gestalten. Dabei war es schön zu beobachten, wie konzentriert und genau die Kinder gearbeitet haben und wie viel Mühe sich jedes einzelne Kind gegeben hat.

Die Arbeit mit Ton ist nicht nur kreativ, sondern auch pädagogisch sehr wertvoll. Besonders die Feinmotorik wird dabei gefördert: rollen, kneten, formen, glätten. All das stärkt die Fingerfertigkeit, die die Kinder auch für das Schreibenlernen brauchen. Ausserdem lernen die Kinder Geduld, genaues Arbeiten und dass es ganz normal ist, wenn etwas nicht beim ersten Versuch funktioniert.

Die Türschilder sind derzeit noch im Rohzustand. Jetzt heisst es erst einmal geduldig warten, bis alles gut getrocknet ist. Im Moment wirken die Türschilder noch ganz schlicht – aber bald werden sie bunt! In den nächsten Wochen folgen Brennen, Bemalen und Lasieren, und die Kinder können es kaum erwarten zu sehen, wie aus dem Ton Schritt für Schritt etwas ganz Besonderes entsteht.





Schule Weiach öffnet ihre Türen für die Öffentlichkeit

Liebe Bewohner/innen von Weiach, Kaiserstuhl und Fisibach

Am **1.04.2026 von 8.55 Uhr bis 11.40 Uhr** findet in der Schule Weiach ein „Spieltag“ für die Öffentlichkeit statt. Jedes Jahr wird dieser von der Schule für die Schüler/innen organisiert.

Der Spieltag bietet unseren Schüler/innen vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse eine spielerische Möglichkeit, sich zu entfalten und ihre Teamfähigkeit zu stärken. Die verschiedenen Spielstationen in den Klassenräumen sowie auf dem Schulgelände werden von den Klassen selbst betrieben. In der Turnhalle betreibt der Elternrat einen Bewegungsposten.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder alle Gemeindemitglieder von Weiach, Kaiserstuhl und Fisibach mit, ohne oder noch nicht schulpflichtigen Kindern zu unserem Spieltag einzuladen - ohne Anmeldung. Dieser Tag bietet Raum für Begegnungen und den Austausch mit anderen Eltern. Deshalb finden Sie an diesem Anlass zum ersten Mal das „Elternkaffee“ vom Elternrat. Während des gesamten Anlasses ist der Treffpunkt beim Spieltagbuffet im Foyer der Turnhalle.



Gerne können Sie uns unterstützen:

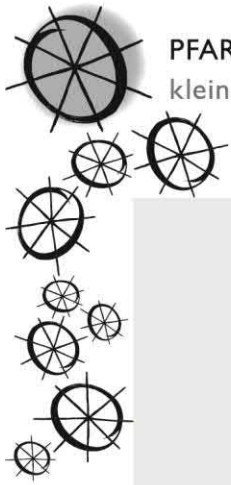
Um ein süßes oder salziges Gebäck anzumelden, folgen Sie bitte dem QR-Code oder dem Link auf der Schulhomepage.

https://www.schule-weiach.ch_Brauche **NEU**

Wir danken herzlich für Ihre köstliche Verpflegung und freuen uns auf einen begegnungsreichen, lustigen Morgen.

Herzliche Grüsse
Schule Weiach und Elternrat





PFARREI ST. KATHARINA KAISERSTUHL

klein . gemeinsam . stark

KALENDER

März 2026

- | | |
|------------------------------|--|
| 01. März / Sonntag / 10.30 h | Wort- und Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe |
| 08. März / Sonntag / 10.30 h | Ökumenischer Pastaplausch mit Carina Meier /
Jakob Vetsch und der Liturgiegruppe
Schulhaus Fisibach |
| 22. März / Sonntag / 10.30 h | Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert
Das Emporen Kaffee ist danach geöffnet, wir laden
Sie herzlich dazu ein! |
| 29. März / Sonntag / 10.30 h | Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Stefan
Günter und Susanne Meyer |

Einladungen:

Kleine Fastensuppe: 06. März / 13. März / 20. März / 27. März

wir laden Sie Alle herzlich dazu ein, zur Fastensuppe / zum besinnlichen Moment und zum Beisammensein!

Der Erlös geht an unser Fastenzeit-Pfarreiprojekt «Philippinen: Netzwerke pflegen und Wissen fördern» der Fastenaktion.

Pastaplausch: Am Sonntag, 8. März

feiern wir im Schulhaus Fisibach den Ökumenischen Fasten – Gottesdienst, diesmal wieder mit Pastaplausch. Wir laden Sie herzlich ein zu diesem gemeinsamen Anlass und freuen uns auf viele Besucher.

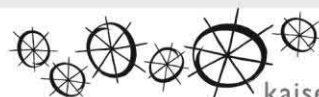
Palmenbinden: Am Samstag, 28. April

sollte wiederum das Palmenbinden stattfinden.

Wir suchen dringend eine Begleitperson, die das Vorbereiten der Palmen begleitet!

Bitte melden Sie sich bei elfriede.braem@kath-zurzach-studenland.ch

Wir freuen uns, wenn viele Kinder den Palmsonntag feierlich machen!



Herzlich willkommen

zum

**ökumenischen Familiengottesdienst
mit Pasta-Plausch**

am

**8. März 2026, 10.30 Uhr
Schulhaus Chilewis in Fisibach**



Die Stiftung Contactions setzt sich für benachteiligte und von Armut betroffene Kinder in verschiedenen Ländern ein: «Wir sind davon überzeugt, dass die kleinen und grossen Wunder dieser Welt dort geschehen, wo wir beginnen, zu teilen. Nicht nur Nahrung, sondern auch Bildung und Gleichberechtigung. Es ist genug für alle da.»

Andreas Link, Geschäftsführer, wird uns besuchen und uns von der Arbeit der Stiftung Contactions erzählen.

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Nach dem Gottesdienst gibt es einen Pasta-Plausch und anschliessend Kaffee und Kuchen. Der Erlös geht vollumfänglich an die Stiftung Contactions.

Herzlich laden ein:

Katholische Kirchgemeinde Kaiserstuhl-Fisibach
Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach
Reformierte Kirchgemeinde Weiach

Reformierte Kirche Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender der ref. Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach Gottesdienste & Termine

Samstag	7. März	10 Uhr	Kinderprogramm «Ameisli» im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	8. März	10.30 Uhr	ökum. Familiengottesdienst mit anschliessendem Pasta-Plausch im Schulhaus in Fisibach
Samstag	14. März	10 Uhr	Kinderprogramm «Kolibri» im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	15. März	10 Uhr	Gottesdienst mit anschliessender GV im Schulhaus in Fisibach
Samstag	28. März	10 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli in Kaiserstuhl

Unsere nächsten Anlässe:

ökumenischer Familiengottesdienst mit Pasta-Plausch

Am **8. März** um 10.30 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst mit anschliessendem Pasta-Plausch statt. Wir werden dabei die Arbeit der Stiftung Contactions kennenlernen. Der ganze Erlös dieses Anlasses kommt diesem Hilfswerk zugute.



Gottesdienst mit Generalversammlung

Am **15. März** findet nach dem Gottesdienst um 11 Uhr die Generalversammlung der Kirchgenossenschaft statt. Wer über unser Kirchgemeindeleben informiert sein will und mitbestimmen will, ist herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Osterzmorge

Am **5. April** um 10 Uhr feiern wir gemeinsam Ostern. Bei einem feinen Zmorge, fröhlicher Musik und Gemeinschaft begehen wir das grösste christliche Fest!



Alle öffentlichen Anlässe sind auf unserer Website zu finden:
www.ref-kaiserstuhl-fisibach.ch

Vorstellung des neuen Forstschleppers Welte W130M



Am **Samstag, 28. Februar, um 09:00 Uhr** wird der neue Welte W130M des Forstbetrieb Region Kaiserstuhl erstmals vorgestellt.

Erleben Sie die Maschine live im Einsatz und erhalten Sie Einblick in moderne Waldtechnik.

Der Anlass richtet sich an die Ortsbürger Zurzach und Fisibach, Privatwaldbesitzer sowie an Interessierte.

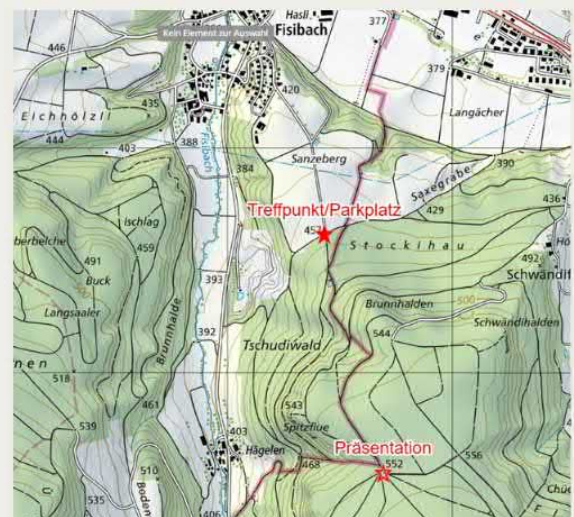
Treffpunkt:

- **Eingang Sanzenberg**
 - **Ein Shuttle bringt Sie in den Wald.**

Was Sie erwartet:

- **Präsentation des Forstschleppers**
- **Live-Demonstration im Bestand**
- **Zeit für Fragen und persönlichen Austausch**
- **Getränke und etwas vom Grill**

Wir bitten um eine Anmeldung:



NOCH LEICHTER BEI **bildstill***

EINSTEIGEN – WIE DAS GEHT



wollten sie schon länger einmal wissen, wie es bei den kursen von bildstill* her und zu geht? mögen sie sich oder ihr kind nicht gleich für ein ganzes quartal verpflichten?

das wird dieses jahr im zweiten quartal ab april möglich. kinder und erwachsene werden aus dem ganzen bestehenden angebot auswählen und einzelne kurstage buchen können, dürfen aber auch abos für 6 oder 10 male lösen.

so können sie bei uns ihre ersten erfahrungen sammeln – **ohne vorwissen und können**, es braucht »nur« neugierde, entdeckungsfreude und bereitschaft, mit farben und materialien zu spielen.

malen+zeichnen, experimentelle gestaltung mit farb+form oder binden von notizheften, arbeiten mit stempeln und vieles mehr warten auf sie.

von der neuen flexibilität kann ab ende märz profitiert werden – über bildstill.ch können sie sich ihren platz sichern. bei fragen sind wir gerne da für sie.



KONTAKT

www.bildstill.ch
info@bildstill.ch
079 473 59 00
5466 kaiserstuhl



KLEINKUNST – KEINE KLEINE KUNST!



Olga Tucek, Esther Uebelhart – haben Sie diese Namen erst vor kurzem das erste Mal gelesen? Dann geht es Ihnen wie mir. Als ich es übernahm, die Künstlerinnen hier vorzustellen, musste ich mich auch erst einmal schlau machen, wer die beiden sind, was sie bis jetzt gemacht haben, besonders gerne machen und gut können.

Und ich staunte über die Preise, die **Olga Tucek** als Satirikerin erhalten hat, unter anderem den „Salzburger Stier“ (2011) und den Schweizer Kleinkunstpreis (2019). Auch über die vielen Leben, die Olga Tucek scheinbar nebeneinander zu führen im Stande ist: ausgebildete Sängerin und Gesangslehrerin, musikalische Leiterin des Theaters für den Kanton Zürich, ein Jahr Arbeit in einem Flüchtlingslager für Bosnier in Kroatien, Liederabende mit traditioneller Musik aus dem Balkan, Komponieren von Bühnenmusik, Übersetzen in einem Durchgangszentrum für Asylsuchende und dort auch Tätigkeit als Nachtwache. Um nur einige ihrer Tätigkeitsfelder zu nennen... immer mit dabei ihr Akkordeon, wie sie selbst schreibt „ihr Orchester, Dialogpartner und zweite Lunge“.



Kunst in der „Erfindung von Geschichten und Figuren, in der Improvisation und Texte schreiben“.

Kommen Sie am 21. März und überzeugen Sie sich selbst, was uns die beiden Frauen zu singen und sagen haben, lassen Sie sich für einen Abend lang in der Kirche Weiach auf geistvolle Weise mit ihrem Spezialprogramm unterhalten, nachdem Sie sich vorher in der Pfarrscheune mit einem Chili con/sin carne gestärkt haben!

Für Kulturpunkt Rolf Müller

V O R S C H A U

- | | |
|---------------------------------|---|
| 08.05.26 | CLAUDIA WESTHAGEN (LESUNG) |
| 17.06.26 | PLATZKONZERT DER MUSIKGESELLSCHAFT GLATTFELDEN |
| 19.06.26
TIPP! | TRIO ANDERSCHT
<i>Das Trio Anderscht zeigt, dass mit dem Appenzeller-Hackbrett weit mehr möglich ist, wie man von unseren traditionellen Instrumenten erwartet.</i> |



Eine Frau des Wortes ist **Esther Uebelhart**. Auch sie lässt sich nicht auf eine Sparte beschränken, da sie das berufliche Gleichmass fürchte „wie der Teufel das Weihwasser“, und ist seit 1989 „als freie Theaterschaffende in den Bereichen Schauspiel, Texte, Dramaturgie... und Lesungen tätig“ (Uebelhart über sich selbst).

Kleinkunst ist nur „klein“, weil sie nicht auf einen grossen Apparat von Bühnentechnik, Beleuchtung und Mitarbeitern im Hintergrund angewiesen ist, aber grosse

RAIFFEISEN

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

pensionsplanung



Machen Sie den Ruhestand zur besten Zeit Ihres Lebens.

Eine durchdachte Pensionsplanung bringt Klarheit und Sicherheit – und genau dabei unterstützen wir Sie.



Erich Meier,
Vermögensberater



Jürgen Müller,
Vermögensberater

Unsere Experten
Erich Meier und Jürgen Müller
sind gerne für Sie da.

Online Terminvereinbarung:
dinibankvorort.ch/termine



Mehr Informationen:
dinibankvorort.ch/webinar



Kontakte

GEMEINDEVERWALTUNG

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach
Telefon 043 433 10 80
Homepage www.fisibach.ch
E-Mail gemeinde@fisibach.ch

Schalter Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 12.00
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	08.00 – 12.00

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Telefon Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00
Dienstag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00
Freitag	08.00 – 12.00

STEUERAMT

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach
Telefon 043 433 10 83
Homepage www.fisibach.ch
E-Mail claudia.widmer@fisibach.ch

Freitag
Vormittag: 08.00 – 12.00 Uhr
Nachmittag: nach Vereinbarung

WEITERE RUFNUMMERN

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach/Friedensrichterkreis Zurzach	062 835 53 00
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 269 71 70
Post	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl; Samuel Schenkel	079 300 74 79
Jagdaufseher, Roger Ehrensperger	079 338 36 31
Jagdaufseher, Sven Hollenstein	079 611 80 37
Jagdaufseher, Christian Rüede	076 385 18 82
Kaminfegermeister, Mario Käser	056 442 48 49

ÄRZTE

Dres. A. und Z. Bokor	043 433 00 60
Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Gemeinschaftspraxis Leuehof	056 241 22 44

SPITÄLER / SANITÄT

Notruf	144
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Ärztliche Notfallnummer	0800 40 15 01
Kinderärztl. Beratung (CHF 3.16/min)	0900 13 11 31

POLIZEI

Notruf	117
Kantonspolizei Baden	056 200 11 11
Regionalpolizei Zurzibiet	056 200 68 68

FEUERWEHR

Notruf / Alarmstelle	118
Stützpunktfeuerwehr Zurzach	056 265 11 80

KIRCHE

Katholisches Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	079 573 46 20

Fest- und Veranstaltungskalender

14. Februar - 1. März 2026

Sportferien

Weiach

März 2026

04.	Bezirks-GV Endingen	Landfrauen Fisibach
06.	GV	Pro Kaiserstuhl
06.	GV	TV Kaiserstuhl
06.	Kleine Fastensuppe	Kath.Kirche Kaiserstuhl
08.	Gottesdienst ökum.	Ref. Kirche / Kath.Kirche
13.	GV	Männerriege Kaiserstuhl
13.	GV	Naturschutzverein Bachsertal
13.	Kleine Fastensuppe	Kath.Kirche Kaiserstuhl
15.	Gottesdienst GV	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
19.	GV	Feuerwehrverein Reg. Belchen
19.	GV	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
20.	Kleine Fastensuppe	Kath.Kirche Kaiserstuhl
24.	Vereinssitzung Fisibach	
27.	Kleine Fastensuppe	Kath.Kirche Kaiserstuhl
29.	Palmsonntagsfeier	Kath.Kirche Kaiserstuhl
31.	Landfrauenabend	Landfrauen Fisibach

18. April - 3. Mai 2026 Frühlingsferien

Weiach

April 2026

03.	Karfreitagsliturgie	Kath.Kirche Kaiserstuhl
04.	Osternachtfeier	Kath.Kirche Kaiserstuhl
05.	Osterzmorge	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
08.	Casino Baden	Landfrauen Fisibach
10.-11.	Pflanzenmärt-einheim. Wildstauden	Naturschutzverein Bachsertal
10.-12.	Das Original, Schauspiel	Kaiserbühne
12.	Volksmarsch	TV Kaiserstuhl
13.	Obli. Übung	Pistolenklub
14.	Frauenfrühstück	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
16.-19.	Das Original Schauspiel	Kaiserbühne
18.	Turmputzete	Pro Kaiserstuhl
24.- 26.	Das Original, Schauspiel	Kaiserbühne
28.	Treff im Cafe Spittel	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
29.+30.	GV Schw. Verband	Landfrauen Fisibach

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fisibach

Herausgeberin Gemeindeganzlei Fisibach

Erscheinung jeweils am 1. Tag im Monat (ausser Ausgabe Januar)

Redaktion: Gemeindeverwaltung, E-Mail: gemeinde@fisibach.ch

Redaktionsschluss: 15. Tag des Vormonats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen mindestens 200 dpi aufweisen.